

Welche Software?

21.04.2009

Als Betriebssystem ist Windows* XP-Home bei vielen Rechnerangeboten vorinstalliert und häufig auch ein Office-Paket, mit dem sich Textverarbeitung und Tabellenkalkulation betreiben lassen.

Ansonsten sind Standards für einen vernetzten Bürocomputer

... damit der Rechner läuft	
Betriebssystem	Windows XP mit SP 3
... für die tägliche Arbeit	
Textverarbeitung	MS Word 2003/2007
Tabellenkalkulation	MS Excel 2003/2007
... zum Lesen konvertierter Dateien	
PDF-Reader	z. B. Acrobat-Reader (derzeit 9.0,kostenlos)
... für das Surfen im Internet	
Browser	Firefox 3.08 oder MS Explorer 8 (beide kostenlos)
... für E-Mail Abwicklung	
Mailprogramm	Thunderbird 2 (kostenlos) oder Outlook oder Outlook express 2003/2007
... für Internet- und Mailsicherheit	
Rundumschutz gegen Viren und andere Übeltäter	Kasperski Internet Security 2009 o. ä. wie Norton Internet Security 2009

* Die Diskussion über alternative Betriebssysteme (z. B. Linux) soll hier nicht geführt werden. Wie leistungsfähig diese auch immer sein mögen: Man wird durch Ihre Nutzung schnell einsam, weil sie häufig Kompatibilitätsprobleme mit der nun einmal von Microsoft beherrschten Welt verursachen.
Derzeit werden neue Rechner bereits mit dem XP-Nachfolger „Vista“ ausgeliefert; mit dem Umsteigen sollte man sich noch etwas Zeit lassen.